



Modernisierung Distributionszentrum Lausanne-Ecublens

«Galexis arbeitet hart daran, die Nachteile dieses Projekts zu begrenzen. Mit dem (noch besser für die Zukunft)-Ansatz ist für mich nur normal, dass wir nicht alles infrage stellen sollten.»

Michaël Haroun, Apotheker, Apotheke des Bergières Lausanne

Segment Services

In die Zukunft investieren

Das Segment Services beinhaltet die Logistik-Leistungen für den Schweizer Gesundheitsmarkt von Alloga (Pre-Wholesale), Galexis, Unione Farmaceutica Distribuzione und Pharmapool (Wholesale) sowie der in der Medikamenten-verblistierung tätigen Medifilm. Ergänzt werden diese Angebote durch die Dienstleistungen von HCI Solutions, welche Stammdaten für den Schweizer Gesundheitsmarkt und Software-Gesamtlösungen für das Management von Apotheken anbietet. Zudem entwickelt HCI Solutions Werkzeuge zur sicheren Verwaltung, Kommunikation und Verteilung sensibler Gesundheitsdaten und zur Verbesserung der Patientensicherheit.

Nettoumsatz und Betriebsergebnis

Das Segment Services hat im Geschäftsjahr 2019 einen Nettoumsatz von CHF 2'441.0 Mio. erwirtschaftet, was einem Wachstum von 2.9% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die gute Umsatzentwicklung ist besonders erfreulich, da die 2018 und 2019 verordneten Preissenkungen des Bundes den Umsatz von Services im Berichtsjahr erneut negativ beeinflusst haben. Ohne den Einfluss dieser Preissenkungen auf Medikamente (-2.3%) hätte die Umsatzentwicklung des Segments 5.2% betragen.

Dies in einem Gesamtmarkt, dessen Wachstum von 2.8% (IQVIA, Pharmamarkt Schweiz 2019) vor allem durch die positiven Umsatzentwicklungen von 6.1% bei den Spitälern (IQVIA, Pharmamarkt Schweiz 2019) und von hochpreisigen Spezialmedikamenten getrieben wird. Letztere werden in der Regel nicht über den Grosshandel, sondern direkt an die Spitäler und Fachärzte geliefert (Ärzte: +5.5%, IQVIA, Pharmamarkt Schweiz 2019).

Das adjustierte¹⁾ Betriebsergebnis (EBIT), das heisst ohne Einfluss aus dem neuen Leasing-Accounting-Standard IFRS 16, betrug CHF 44.7 Mio. (+1.1%). Die Erstanwendung von IFRS 16 im Geschäftsjahr 2019 hatte mit CHF 0.1 Mio. allerdings keinen wesentlichen Einfluss auf den EBIT von CHF 44.8 Mio. (2018: CHF 44.2 Mio.) des Segments Services.

Die adjustierte¹⁾ Umsatzrentabilität (ROS) betrug 1.8% (Vorjahr: 1.9%). Die Investitionen von Services im Geschäftsjahr 2019 betragen CHF 31.0 Mio. (Vorjahr: CHF 36.1 Mio.). Sie wurden schwergewichtig für die schrittweise Einführung und Implementierung der neuen ERP-Software (Enterprise Resource Planning) bei Alloga sowie für die Modernisierung und Sanierung des Distributionszentrums von Galexis in Lausanne-Ecublens eingesetzt.

Kennzahlen 2019

- Nettoumsatz: CHF 2'441.0 Mio.
- EBIT adjustiert¹⁾: CHF 44.7 Mio.
- ROS adjustiert¹⁾: 1.8%
- Investitionen: CHF 31.0 Mio.
- Mitarbeitende: 1'758 (1'440 Vollzeitstellen)

2'441.0 Nettoumsatz
in Mio. CHF

Galenica Gruppe CHF 3'301.0 Mio.

44.7 EBIT adjustiert¹⁾
in Mio. CHF

Galenica Gruppe CHF 166.9 Mio.

¹⁾ Siehe Kapitel Alternative performance measures im Geschäftsbericht 2019 (Vollversion) ab Seite 92



Geschäftsbereich Services

In allen Bereichen auf Kurs

ERP-Ablösung im Fokus von Alloga

Das Pre-Wholesale-Unternehmen Alloga hat sich im Berichtsjahr auf die schrittweise Einführung der neuen ERP-Software (Enterprise Resource Planning) fokussiert und hat den ersten Pilotpartner erfolgreich migriert. Bis Mitte 2020 wechseln bei diesem für die gesamte Galenica Gruppe strategisch und operativ bedeutsamen Projekt bei Alloga weitere Pilotpartner auf das neue System.

Gleichzeitig konnte Alloga 2019 neue Partner gewinnen. Insbesondere hat die schweizerische Niederlassung eines grösseren Pharmaunternehmens ihre Distribution Alloga übergeben. Zudem wird die lückenlos temperaturkontrollierte Kühllogistik von Alloga, welche in den letzten Jahren gezielt ausgebaut wurde, vermehrt von den Partnern genutzt.

Bei grösseren Kunden wie Spitälern, Grossisten oder Ärztezentren wiederum hat die Umstellung auf die elektronische Verrechnung (E-Invoicing) einen positiven Einfluss auf die effiziente Ausgestaltung der Prozesse. Der Effekt: eine tiefere Fehlerquote und ein geringerer Papierverbrauch.

Die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach von Alloga in Burgdorf erzeugte 2019 mit ihren fast 4'700 Solarmodulen rund 1'300 Megawattstunden Strom. Dadurch konnte rechnerisch der gesamte Jahresstromverbrauch von Alloga gedeckt werden. Die Anlage wurde gemeinsam mit der Solarstadt Burgdorf AG installiert und 2018 in Betrieb genommen.

Pedroni Gruppe: neue Kunden bei UFD

«UFD ist ein lokaler, zuverlässiger und flexibler Partner, sowohl in Bezug auf die Qualität der Lieferungen als auch auf die Entwicklung von Synergien mit unserer Gruppe auf kantonaler und nationaler Ebene.»

Familie Pedroni, Kunde

Strategische Prioritäten

- Mit qualitativ hochwertigen Leistungen und innovativen, massgeschneiderten Angeboten die Wettbewerbsfähigkeit der Kunden stärken.
- Die Kompetenzen in den Bereichen Pre-Wholesale und Wholesale zugunsten der Kunden und Lieferanten bündeln.
- Zukunftsweisende E-Health-Angebote für den Schweizer Gesundheitsmarkt entwickeln.
- Effizienz durch weitere Prozessoptimierungen erhöhen.
- Wachstum fördern: aus eigener Kraft sowie über die Erweiterung des Kundenportfolios bei den Apotheken und Ärzten, Drogerien und Spitälern sowie durch die Übernahme von Direktlieferungen der Hersteller.

Galexis: Modernisierungsarbeiten in Lausanne-Ecublens sind angelaufen

Trotz anspruchsvollem Marktumfeld konnte Galexis 2019 stärker als der Markt wachsen und Marktanteile gewinnen. Grund dafür waren einerseits die weitere Expansion des Galenica eigenen Apothekennetzes, andererseits konnten neue Kunden (z.B. Ärztezentren) gewonnen und frühere Kunden zurückgewonnen werden. Vor dem Hintergrund der steigenden regulatorischen Anforderungen und des Kostendrucks, haben 2019 zudem zwei Partner den Vertrieb ihrer Produkte an Galexis übergeben.

Auch hat Galexis neue Produkte und Dienstleistungen eingeführt. So hat das Unternehmen sein bestehendes Qualitätsmanagement-System für Ärzte überarbeitet und erweitert, damit diese den zunehmenden behördlichen Auflagen besser und schneller gerecht werden können. Alle Arztpraxen mit einer Praxisapotheke müssen über ein solches Qualitätsmanagement-System verfügen. Die Kunden von Galexis profitieren von hilfreichen Checklisten sowie einem einfachen Zugriff auf alle wichtigen Gesetzesartikel und kantonalen Vorgaben zur Führung einer Praxisapotheke. Das Online- und Informationssystem E-Galexis für Kunden und Industriepartner wurde 2019 überarbeitet und wartet nun mit frischem Design und vereinfachter Struktur auf. Ausserdem hat Galexis den neuen Online-Shop «Fokus Medtech» eröffnet, wo Arztpraxen und Apotheken Einrichtungsgegenstände für Untersuchungszimmer (z.B. Liegen oder Infusionsständer) und Labor (z.B. Medikamentenkühlschränke oder Mikroskope) sowie Medizintechnikprodukte (z.B. Blutdruckmesser oder Stethoskope) zu attraktiven Preisen bestellen können.

Das für die Galenica Gruppe strategisch und operativ wichtige Modernisierungs- und Sanierungsprojekt des Distributionszentrums in Lausanne-Ecublens kam im Berichtsjahr wie geplant voran. Die Sanierungsarbeiten starteten im September 2019. Bis Ende 2021 wird das Gebäude für ins-

gesamt CHF 30 Mio. modernisiert und die logistische Infrastruktur auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Alle Arbeiten werden bei laufendem Betrieb durchgeführt, um die Versorgung der Kunden während der gesamten Umbauphase zu gewährleisten.

Anhaltend positive Entwicklungen im Tessin

Unione Farmaceutica Distribuzione (UFD) verzeichnete auch 2019 ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr. Dazu beigetragen haben einerseits neue Kunden und andererseits stieg die Nachfrage nach der sogenannten «E-Box», einer seit 2017 landesweit angebotenen Logistikköpfung für Online-Shops. Mit der «E-Box» übernimmt UFD für die angeschlossenen Online-Shops alle logistischen Prozesse, von der Bearbeitung der Bestellung des Kunden bis zur Übergabe des Pakets an den Kurier.

Um die Qualität der Logistikdienstleistungen auch bei steigendem Bestellvolumen zu gewährleisten, hat UFD im Sommer 2019 die Fördertechnik für den Warenausgang im Vertriebszentrum in Barbengo-Lugano modernisiert. Mit der neuen Rollenbahn können mehr Warenkisten transportiert werden, die Arbeitsplätze für die Sortierung von sperrigen Waren sind ergonomischer, und die Wartung der neuen Förderanlage ist einfacher geworden.

2'441.0 Nettoumsatz
in Mio. CHF

Galenica Gruppe CHF 3'301.0 Mio.



1'758 Anzahl
Mitarbeitende

Galenica Gruppe 7'071

Unternehmen

- Alloga AG, www.alloga.ch
- Galexis AG, www.galexis.com
- HCI Solutions AG, www.hcisolutions.ch
- Medifilm AG, www.medifilm.ch
- Pharmapool AG, www.pharmapool.ch
- Unione Farmaceutica Distribuzione AG, www.ufd.swiss

Medifilm: neue Kunden dank modernisierter Software

Medifilm bediente per Ende 2019 mehr als 10'000 Patienten und entlastet damit immer mehr Pflegepersonal in Heimen oder Spitälern vom Bereitstellen der Medikamente «von Hand». Gleichzeitig leistet Medifilm damit einen wichtigen Beitrag zur korrekten Verabreichung und Einnahme von Medikamenten und somit zur Therapietreue der Patienten.

Im Berichtsjahr wurde die Software von Medifilm dahingehend erweitert, dass mit ihr jetzt auch Medikamente verwaltet werden können, welche selber nicht im Medifilm enthalten sind, zum Beispiel Augentropfen oder Salben. Diese zusätzlichen Informationen werden ebenfalls auf den Medifilm aufgedruckt. Dieses neue Angebot führte dazu, dass seit 2019 neu auch Heime für Menschen mit Behinderung zu den Kunden von Medifilm gehören.

Ausserdem hat Medifilm die internen Abläufe weiter gestrafft, zum Beispiel bei der Ausblisterung (dem Auspacken) der Medikamenten-Handelspackungen, und zusätzliche Kapazitäten zur Lagerung von Medikamenten geschaffen. Damit kann das Unternehmen die Versorgung der Kunden mit verblisterten Medikamenten sicherstellen, auch wenn die originalen Handelspackungen für eine gewisse Zeit nicht verfügbar sein sollten.

Fortschritte bei HCI Solutions

HCI Solutions hat sich zum zentralen Stammdaten-Spezialisten innerhalb der Galenica Gruppe entwickelt. So ist beispielsweise seit 2019 Bildmaterial von mehr als 60'000 Artikeln nach einheitlichem Standard vollständig erstellt und steht als Webindex allen Kunden von HCI Solutions zur Verfügung.

Im Zusammenhang mit dem EPD (elektronisches Patientendossier) werden 2020 in der Schweiz mehrere sogenannte «Stammgemeinschaften» ihren Betrieb aufnehmen. Diese werden momentan vom Bund zertifiziert und können dann ein elektronisches Patientendossier nach Bundesgesetz anbieten. Aufgebaut werden diese Stammgemeinschaften von kantonalen und überregionalen Gesundheits-Netzwerken wie beispielsweise Cara (Kantone Freiburg, Genf, Jura, Waadt und Wallis) und Axsana (Zürich, Bern, Nordwestschweiz, Zentralschweiz, St. Gallen und Schaffhausen). Aufgrund der 2019 erfolgten Verhandlungen und Gesprächen von HCI Solutions, wird die E-Medikationslösung Documedis® in fast allen E-Health-Plattformen dieser Gesundheits-Netzwerke integriert sein.

Ausblick

ERP-Ablösung, Standort-Modernisierung und Start des elektronischen Patientendossiers (EPD)

Bei Alloga steht 2020 die weitere Implementierung des neuen ERP-Systems im Vordergrund. Die Pilotprojekte mit verschiedenen Kunden laufen noch bis im Sommer 2020 und bilden die Basis für den nachfolgenden Rollout.

Galexis wird sich 2020 auf die Modernisierung und Sanierung des Distributionszentrums in Lausanne-Ecublens fokussieren. Gleichzeitig beginnen die Arbeiten für die ERP-Einführung. Die strukturellen Veränderungen im Ärztemarkt, wo vermehrt Gruppenpraxen und Ärztezentren an die Stelle von Einzelpraxen treten, will Galexis aktiv begleiten und mitgestalten

Online-Shop und OTC-Eigenmarke für unabhängigen Fachhandel

2019 hat Services nicht nur die interne Zusammenarbeit mit den Geschäftsbereichen Retail und Products & Brands weiter verbessert, sondern gezielt auch Innovationen für den unabhängigen Fachhandel lanciert: So hat HCI Solutions im 2. Halbjahr 2019 den Online-Shop «Quatron» lanciert, über den die unabhängigen Apotheken allgemeine Sortimente aus dem Web-Index von HCI Solutions und zusätzlich Eigenprodukte oder Hausspezialitäten anbieten können. Die Software enthält alle relevanten Tools und Funktionen wie Navigationspunkte, Produktkategorien, Warenkorbfunktionen und eine Navigation, sodass der Shop

in kurzer Zeit erstellt werden kann. Gleichzeitig wurde das im Herbst 2018 von Galexis lancierte Eigenmarken-Sortiment «Felan» für kostengünstige OTC-Produkte 2019 um Nonpharma-Produkte wie Schwangerschaftstests, Pflaster und Fiebermesser sowie Kalt-Warm-Kompressen erweitert. Die Verpackung kann mit dem Logo der jeweiligen Apotheke versehen werden und ermöglicht dem Apotheker, ein individuelles und preiswertes Eigenmarken-Sortiment aufzubauen, sich zu positionieren und die Kundenbindung zu stärken.

Medifilm

«Durch die Auslagerung der zeitintensiven und anspruchsvollen Rüstarbeit sparen wir enorm Zeit. Wir würden uns immer wieder für die Zusammenarbeit mit Medifilm entscheiden.»

Sonja Leuenberger, Geschäftsleiterin
Alterszentren Kastels/am Weinberg

und ihre Kunden beim Aufbau von Gruppenpraxen und Ärztezentren aktiv unterstützen. Zudem sollen die Kapazitäten der Spedition in Niederbipp erweitert werden.

Medifilm arbeitet daran, im 2. Halbjahr 2020 die neue Generation Blistermaschinen einzuführen. Um die Apotheken noch besser bei der Optimierung ihrer Kosten zu unterstützen, hat Medifilm ihr Angebot überarbeitet und per 1. Januar 2020 ein neues, aufwandbasiertes Konditionenmodell eingeführt. Zudem will Medifilm neu auch Einzelpatienten von Apotheken als Zielgruppe ansprechen und hat vor diesem Hintergrund eine neue Kommunikationsstrategie und einen neuen visuellen Auftritt inklusive eines neuen Logos ausgearbeitet. Das neue Logo wird im 1. Quartal 2020 eingeführt und die Vorbereitungen für eine neue Website und die Kommunikation an Markt und Kunden werden gestartet.

HCI Solutions wird die Einführung von Documedis® bei Stammgemeinschaften begleiten und, sobald diese vom Bund zertifiziert sind, sie so unterstützen, dass sie elektronische Patientendosiers anbieten können.

Kennzahlen Wholesale/Pre-Wholesale 2019

	Wholesale: Galaxis, Unione Farmaceutica Distribuzione	Pre-Wholesale: Alloga
Lagerung		
- Anzahl gerüsteter Boxen	> 9'994'000	–
- Anzahl gelieferter Bestellzeilen	> 41'495'000	> 1'683'000
- Anzahl gerüsteter Packungen	> 121'905'000	> 86'998'000
Distribution		
- Jahrestonnage	> 13'700	> 7'700
- Anzahl Pakete	> 129'800	> 551'100
- Anzahl Paletten	–	> 69'800
Struktur		
- Anzahl Lagerartikel	> 50'200	> 10'000
- Anzahl Lieferanten/Partner	> 950	> 75
- Anzahl beliefener Verkaufspunkte	> 7'600	> 11'800
Technologie		
- Automatisierungsgrad Niederbipp	65 %	–
- Automatisierungsgrad Lausanne-Ecublens	31 %	–
- Automatisierungsgrad Barbengo-Lugano	43 %	–
- Automatisierungsgrad Burgdorf	–	31 %